

Generationen verbinden

Ausbildung gemeinsam gestalten

In der Ausbildung treffen verschiedene Generationen aufeinander. Das bietet die Chance, voneinander zu lernen, Erfahrungen auszutauschen und neue Perspektiven kennenzulernen. Eine Generation besteht aus Menschen, die zur gleichen Zeit aufgewachsen sind. Ähnliche Erfahrungen und Ereignisse prägen ihre Werte, Erwartungen und Sichtweisen. Als Ausbilder:in gestaltest du täglich die Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Generationen – im Team, mit Azubis und Kolleg:innen. Zu wissen, welche Erfahrungen die jeweilige Generation geprägt haben, hilft dir, Kommunikation, Feedback und Zusammenarbeit im Ausbildungsalltag besser zu gestalten. Solche Generationenmodelle bieten Orientierung, beschreiben jedoch keine festen Eigenschaften: Persönliche Erfahrungen und individuelle Eigenschaften spielen ebenfalls eine wichtige Rolle.

	Babyboomer 1950 - 1964	Generation X 1965 - 1979	Generation Y 1980 - 1994	Generation Z 1995 - 2010	Generation Alpha ab 2010
Prägende Ereignisse	Wirtschaftswunder, Kalter Krieg, 1968er Bewegung, Friedensbewegung.	Ölkrise, Mauerfall, wirtschaftliche Unsicherheit, gesellschaftlicher und technologischer Wandel, frühe Unabhängigkeit und Selbstständigkeit.	Globalisierung, Internetboom, wachsende Individualisierung, 11. September, Finanzkrise, analoge Kindheit und digitale Transformation.	Digitale Vernetzung, Krisen (Klima, Pandemie), wirtschaftliche Unsicherheit, Smartphone-Generation, Künstliche Intelligenz.	Künstliche Intelligenz, digitale Kindheit, Krieg in Europa, Klimawandel, Inflation, unsichere Altersvorsorge, Informationsflut, schnelle technologische Entwicklungen.
Werte	Sicherheit, Leistung, Loyalität, Frieden, klare Hierarchie, Präsenztreffen.	Sicherheit, Unabhängigkeit, Work-Life-Balance, Pragmatismus, Anpassungsfähigkeit.	Freiheit, Selbstverwirklichung, Sinnhaftigkeit, Work-Life-Blending, Zuverlässigkeit, Individualität, Leistungs- und Karriereorientiertheit.	Sicherheit, Work-Life-Balance, Unverbindlichkeit, Gesundheit, Freundschaft, wertschätzende Arbeitsatmosphäre, Feedback, Erlebnismaximierung.	Diversität, Individualität, Selbstbestimmung, Familie, Freundschaften.

Fazit: Unterschiedliche Generationen haben nicht nur verschiedene Erfahrungen, sondern auch viele Gemeinsamkeiten. Unabhängig vom Alter wünschen sich die meisten Menschen **Wertschätzung, Respekt, Zugehörigkeit, Entwicklungsmöglichkeiten, sinnvolle Arbeit** sowie eine **gute Zusammenarbeit, Anerkennung und Vertrauen**. Richtet den Blick auf gemeinsame Ziele und die Stärken jeder und jedes Einzelnen – dann können Generationen voneinander lernen und sich gegenseitig ergänzen. Als Ausbilder:in schaffst du damit Verständnis, Wissenstransfer und ein starkes Miteinander in Ausbildung und Beruf.

Praxistipp: Generationenübergreifende Gemeinsamkeiten

So gelingt der Einstieg: Tauscht euch zu zweit aus. Was hat dich geprägt, was schätzt du an der anderen Generation, was übernimmt ihr voneinander? Wie kann intergenerationale Zusammenarbeit in der Ausbildung gelingen?

-
-
-
-
-
-
-
-

Quellen: AOK, 2026, GenZ und die Babyboomer: So gelingt die Zusammenarbeit, <https://www.aok.de/fk/medien-und-seminare/seminare/online-seminare-als-video/betriebliche-gesundheitsfoerderung/genz-und-babyboomer-so-gelingt-die-zusammenarbeit/> | Institut Generationenforschung, o. J, Die Generationenforschung, <https://www.generation-thinking.de/generation-alpha> | Simon Schnetzer, o. J., Generationenwissen, <https://www.simon-schnetzer.com/>.



Lust auf mehr?
Weitere spannende
Angebote findest du
auf netzwerkq.de.

